

Staatspolitische Kommission
des Nationalrats SPK-N
Herr Marco Romano
Kommissionspräsident
3003 Bern

per Mail an:
roxane.galli@sem.admin.ch

Bern, 16. November 2022

Vernehmlassung zu 19.464 n Pa. Iv. Barrile: Beseitigung und Verhinderung der Inländerinnen- und Inländerdiskriminierung beim Familiennachzug

Sehr geehrter Herr Kommissionspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Besten Dank für die Möglichkeit, uns an der oben erwähnten Vernehmlassung beteiligen zu können.

Der Schweizerische Gewerkschaftsbund (SGB) teilt das Anliegen der parlamentarischen Initiative, Inländer*innen beim Familiennachzug nicht zu diskriminieren. Schon 2010 hat auch das Bundesgericht festgehalten, dass keine sachlichen Gründe vorliegen für die unterschiedliche Behandlung von Schweizer*innen und EU-/Efta-Bürger*innen. Es ist also dringend nötig, die gesetzlichen Grundlagen entsprechend anzupassen. Der SGB begrüsst folglich die vorgeschlagene Änderung des AIG.

Wir danken für die Berücksichtigung unserer Rückmeldungen und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

SCHWEIZERISCHER GEWERKSCHAFTSBUND



Pierre-Yves Maillard
Präsident



Regula Bühlmann
Zentralsekretärin